

Die Reichsten 2023 – Region Ostschweiz

Andrey Melnichenko, Russe mit Wohnsitz in St. Moritz, ist dieses Jahr der Reichste in der Region Ostschweiz. Sein Vermögen ist um 2 Milliarden auf neu 16 bis 17 Milliarden Franken gestiegen.

Er verdrängt den letztjährigen Spitzenreiter der Region, den Brasilien-Schweizer **Jorge Lemann** mit Wohnort am oberen Zürichsee, auf Platz zwei. Das Vermögen von Lemann ist um eine Milliarde auf 15 bis 16 Milliarden zurückgegangen.

Reichste Frau der Region (und zugleich auch der Schweiz) ist Biererin **Charlene de Carvalho-Heineken**. Sie hält mit 12 bis 13 Milliarden (minus eine Milliarde) Platz drei der Reichsten in der Ostschweiz.

Insgesamt 19 Neuzugänge zählt die Liste der 300 Reichsten der Schweiz, drei davon stammen aus der Region Ostschweiz – alle aus Graubünden. Dazu gehören die Schwergewichte **Marcel Telles** (8 bis 9 Milliarden) und **Carlos Sicupira** (6 bis 7 Milliarden), beide langjährige Geschäftspartner von Lemann und mit diesem unter anderem über ihre Investmentfirma 3G verbunden. Beide haben Wohnsitz in St. Moritz. Neu in der Liste ist auch Krypto-, Windkraft- und Longevity-Unternehmer **Tobias Reichmuth** mit einem Vermögen von 100 bis 150 Millionen Franken.

Von den 300 Reichsten in der Schweiz, so geht aus der 35. goldenen Ausgabe des Wirtschaftsmagazins BILANZ hervor, sind 42 in der Region Ostschweiz wohnhaft. Ihr Gesamtvermögen beläuft sich auf 112,4 Milliarden Franken, rund 11,2 Prozent mehr als im Vorjahr (2022: 101,1 Milliarden).